

KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten Enrico Schult, Fraktion der AfD

Lehrerfortbildung für das Fach Deutsch

und

ANTWORT

der Landesregierung

Vorbemerkung

Im ersten Halbjahr des Schuljahres 2022/2023 werden durch das Institut für Qualitätsentwicklung Mecklenburg-Vorpommern (IQ M-V) entsprechend der angezeigten Fortbildungsbedarfe eine Vielzahl an Fortbildungen für die Lehrkräfte aller Schulformen, Schularten und Klassenstufen des Landes angeboten. Das Angebot wird durch das IQ M-V ständig erweitert und aktualisiert.

1. Wie erklärt sich die über den Bildungsserver erweisliche Tatsache, dass das Institut für Qualitätssicherung Mecklenburg-Vorpommern (IQ M-V) für das Hauptfach Deutsch im ersten Halbjahr des Schuljahres 2022/2023 keine Weiterbildungsangebote für elementarsprachliche, literarische oder stilistische Kernbereiche der Fachdidaktik und -methodik enthält (Quelle: [FB-Katalog 1.Hj.2022-23.pdf \(bildung-mv.de\)](https://fb-katalog.1.Hj.2022-23.pdf(bildung-mv.de)?))?

Im ersten Schulhalbjahr 2022/2023 sind von den derzeit veröffentlichten 280 Fortbildungen 67 Veranstaltungen dem Fachbereich Deutsch zuzuordnen.

Die Fortbildungsangebote im Fachbereich Deutsch umfassen sowohl Veranstaltungen, die sich mit der Didaktik und Methodik sowie der inhaltlichen Gestaltung des Deutschunterrichts, der Förderung von Schülerinnen und Schülern im Lesen und Schreiben, der Sprachbildung im Fachunterricht, dem Erwerb der deutschen Sprache als Zweitsprache als auch der Ausgestaltung des Niederdeutschunterrichts beschäftigen.

Alle diese Fortbildungsangebote dienen dazu, die didaktischen und methodischen Kenntnisse und Fähigkeiten der Lehrkräfte zu erweitern sowie ihnen Anregungen für die Gestaltung ihres Unterrichts, wie zum Beispiel zur Leseförderung, Wortschatzerweiterung, Analyse von Sprachmaterial und Vermittlung von Kenntnissen zur Sprachgeschichte, zu geben. Die Fortbildungsangebote werden neben der Veröffentlichung über den Bildungsserver über weitere verschiedene interne Wege den Schulen zur Kenntnis gegeben, sodass alle Lehrkräfte darüber informiert werden.

2. Wie erklärt es sich, dass der Fortbildungskatalog für das letzte Schuljahr gleichfalls lediglich eine einzige Fortbildung für den Deutschunterricht der Sekundarstufe bereithielt [Nr. ZA. NB 91/21: „Recht und poetische Gerechtigkeit in der Literatur um 1800“, verantwortet durch Professor Hentschel (Quelle: [Fortbildungen-1.HJ-21-22.pdf \(bildung-mv.de\)](#))?]

Im Schuljahr 2021/2022 wurden insgesamt 89 Fortbildungen mit dem Fortbildungsschwerpunkt Deutsch durch das IQ M-V angeboten, die unter anderem auch den Fachbereichen „Sprachen“ und „Grundschule“ zugeordnet waren. Im Übrigen wird auf die Antwort zu Frage 1 verwiesen.

3. Wie viele Lehrer haben an der unter Frage 2 genannten Weiterbildung teilgenommen?

An den Fortbildungen des Fachbereiches Deutsch haben im Schuljahr 2021/2022 insgesamt 1 638 Lehrkräfte teilgenommen.

4. Empfindet das Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung eine solche Fortbildungsversorgung des Faches Deutsch vor dem Hintergrund der bisherigen Kompetenzentwicklung in der Grundschule und in den Sekundarstufen als angemessen?
 - a) Wenn ja, weshalb?
 - b) Wenn nicht, was sollte aus Sicht der Landesregierung geändert werden?

Die Fragen 4, a) und b) werden zusammenhängend beantwortet.

Das Fortbildungsangebot im Fachbereich Deutsch ist umfassend und entspricht den Bedarfen der Lehrkräfte.

5. Erkennt die Landesregierung Ursachen, die ein umfassenderes Fortbildungsangebot seitens des Instituts für Qualitätsentwicklung Mecklenburg-Vorpommern für das Fach Deutsch, insbesondere für seine elementarsprachlichen, literarischen und stilistischen Kernbereiche, verhindern?
Wenn ja, welche?

Nein, die Fortbildungsangebote richten sich nach dem Fortbildungsbedarf. Sie werden stetig aktualisiert und angepasst.